

Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13. September 2022

im / in **Melsungen**

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **20.00 Uhr**

Unterbrechung:

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 104 bis 113 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 16 (in Worten: sechzehn).
Mitgliederzahl: 37

STADTVERORDNETE:

Anwesend:

- | | | | |
|----|--|----|-----------------------------|
| 1 | StVO-Vorsteher Riedemann, Timo | 16 | StVO Kühn, Lars |
| 2 | StVO Wagner, Volker | 17 | StVO Sippel, Stefan |
| 3 | StVO Hohmann, Peter | 18 | StVO Mathes, Ingeborg |
| 4 | StVO Rauschenberg, Jan | 19 | StVO Kothe, Phil |
| 5 | StVO Kuge, Martin | 20 | StVO Lanzenberger, Bernhard |
| 6 | StVO Wagner, Michael | 21 | StVO Bockskopf, Hellen |
| 7 | StVO Börner, Ralf | 22 | StVO Tollhopf, Ina-Beate |
| 8 | StVO Hartung, Holger | 23 | StVO Dalinger, Mike |
| 9 | StVO Dr. Mahler-Heckmann, Renate | 24 | StVO Dr. Fraune, Elisabeth |
| 10 | StVO Hertwig, Timo | 25 | StVO Witzel, Stefan |
| 11 | StVO Weigand, Nils | 26 | StVO Vockeroth, Berthold |
| 12 | StVO Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg | 27 | StVO Muda, Martin |
| 13 | StVO Orlik, Simone | | |
| 14 | StVO Schöpp, Tim-Niklas | | |
| 15 | StVO Klabunde, Martin | | |

Nicht anwesend:

- | | | | |
|---|------------------------|----|--------------------------|
| 1 | StVO Hoppe, Sven | 6 | StVO Dr. Rauch, Petra |
| 2 | StVO Heinemann, Stefan | 7 | StVO Kothe, Sabine |
| 3 | StVO Lindner, Peter | 8 | StVO Hügues, Reinhold |
| 4 | StVO Schmoll, Günther | 9 | StVO Diez, Ursula |
| 5 | StVO Viereck, Marion | 10 | StVO Dr. Alter, Berthold |

MAGISTRAT UND VERWALTUNG:

Anwesend:

- | | | | |
|---|--------------------------------|---|--------------------------------------|
| 1 | Bürgermeister Boucsein, Markus | 6 | Stadträtin Braun-Lüdicke, Barbara |
| 2 | Erste Stadträtin Hund, Ulrike | 7 | Stadtrat Gille, Martin |
| 3 | Stadtrat Schüßler, Olaf | 8 | Schriftführer Garde, Thomas |
| 4 | Stadtrat Katzung, Alexander | 9 | Stellv. Schriftführer Will, Matthias |
| 5 | Stadträtin Rößler, Christiane | | |

Nicht anwesend:

-/-

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind durch Einladung vom 30.08.2022 auf Dienstag, den 13.09.2022, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zur Tagesordnung führt der Stadtverordnetenvorsteher aus, dass der Tagesordnungspunkt

*2 – Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
Bebauungsplan Nr. 78 „An der Promenade“ – 1. Änderung
Aufstellungsbeschluss*

vom Magistrat zurückgezogen worden sei.

Des Weiteren habe die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen darum gebeten, den Tagesordnungspunkt

*10 – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2022 betr.
„Erlass einer Freiflächengestaltungssatzung – FGS“
a) Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 23.06.2022
b) Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.06.2022*

in der heutigen Sitzung zurückzustellen und den demnächst einzustellenden neuen Klimaschutzmanager zu beauftragen, dem Parlament einen überarbeiteten Satzungsentwurf vorzulegen.

Der Tagesordnungspunkt

*12 – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.07.2022 betr.
„Energiesparkonzept der Stadt Melsungen“*

sei ebenfalls von der Antragstellerin in den Ausschussberatungen zurückgezogen worden.

Weiter weist er darauf hin, dass die CDU-Fraktion um Zurückstellung des Tagesordnungspunktes

*14 – Antrag der CDU-Fraktion vom 19.08.2022 betr.
„Austausch der Streuscheiben bei Lichtzeitanlagen“*

gebeten habe.

Zu Tagesordnungspunkt

*15 – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.08.2022 betr.
„Ankauf von Wiesengrundstücken im Bereich des Sportplatzes
Obermelsungen“*

informiert er, dass man sich im Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport mit ausdrücklicher Zustimmung der Antragstellerin darauf verständigt habe, den Antrag zur weiteren Vorbereitung zunächst in den Sportstättenbeirat zu überweisen.

T A G E S O R D N U N G

1. Aktuelle Fragestunde
2. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
Bebauungsplan Nr. 78 „An der Promenade“ – 1. Änderung
Aufstellungsbeschluss
3. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
10. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 113
„Röderfeld“, Gemarkung Obermelsungen;
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im
Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der
Nachbargemeinden
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss
4. Neubaugebiet „In der Hege“, Stadtteil Röhrenfurth;
Abwicklung und Finanzierung
5. Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz (Machbarkeitsstudie);
Umsetzung einer Vorzugsvariante für die Ausweisung im neuen Regionalplan
6. Parkgebühren in der Melsunger Innenstadt;
Aussetzung weiterer Erhöhung der Parkgebühren
7. Änderung / Ergänzung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Melsungen

8. Sozialbericht 2021
9. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung
10. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2022 betr.
„Erlass einer Freiflächengestaltungssatzung – FGS“
 - a) Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 23.06.2022
 - b) Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.06.2022
11. Antrag der CDU-Fraktion vom 05.08.2022 betr.
„Kostenfreie Öffnung des Freibades an Abenden mit extremen Temperaturen“
12. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.07.2022 betr.
„Energiesparkonzept der Stadt Melsungen“
13. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.07.2022 betr.
„Flächen für Windkraftanlagen“
14. Antrag der CDU-Fraktion vom 19.08.2022 betr.
„Austausch der Streuscheiben bei Lichtzeichenanlagen“
15. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.08.2022 betr.
„Ankauf von Wiesengrundstücken im Bereich des Sportplatzes Obermelsungen“
16. Anfrage der FWG-Fraktion vom 27.08.2022 betr.
„Ampelanlage im Bereich Lindenbergsstraße/Bahnhofstraße“

Zu TOP 1

Aktuelle Fragestunde

Die Fragen und Antworten sind diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung erhalten der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, Herr Prof. Dr. Ludwig Georg Braun, die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport, Frau Simone Orlik, der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur, Herr Jan Rauschenberg, und der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, Herr Volker Wagner, Gelegenheit, über die Beratungsergebnisse der Ausschüsse zu berichten.

Zu TOP 2

**Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
Bebauungsplan Nr. 78 „An der Promenade“ – 1. Änderung
Aufstellungsbeschluss**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil die Vorlage vom Magistrat in den Ausschussberatungen zurückgezogen worden ist.

Zu TOP 3

**Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
10. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 113
„Röderfeld“, Gemarkung Obermelsungen;
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im
Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der
Nachbargemeinden
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss**

Im Rahmen der Aussprache weist der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, Herr Prof. Dr. Ludwig Georg Braun, darauf hin, dass die in Rede stehende Fläche zur Sicherung von klimatischem Ausgleichsraum für potentiell thermisch belastete Stadtgebiete diene und insbesondere für den Kalt- und Frischlufttransport in Richtung des Melsunger Kernortes verantwortlich sei. Damit die Umsetzung des Vorhabens nicht zu einer schwerwiegenden Beeinträchtigung des Lokalklimas führe, schlage er vor, sich bereits mit dem heutigen Beschluss für eine angemessene Höhenbegrenzung der vorgesehenen Gebäude auszusprechen.

Ohne weitere Aussprache stimmt die Stadtverordnetenversammlung folgendem ergänzten Beschlussvorschlag zu:

Von den vorgebrachten Anregungen, erstellt in einer Zusammenstellung, nimmt die Stadtverordnetenversammlung Kenntnis, fasst die entsprechenden Beschlüsse zu den einzelnen Punkten und den Entwurfsbeschluss für die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie für den Bebauungsplan Nr. 113 „Röderfeld“.

Ferner wird beschlossen, die Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der zurzeit gültigen Fassung durchzuführen.

Um die Fläche des Bebauungsplanes „Röderfeld“ als klimatischen Ausgleichsraum für thermisch belastete Stadtgebiete dauerhaft zu erhalten, wird der Magistrat beauftragt, eine angemessene Begrenzung der Gebäudehöhen sicherzustellen und damit schwerwiegende Beeinträchtigungen des Lokalklimas auszuschließen.

23 dafür, **0** dagegen, **4** Enthaltungen

Zu TOP 4

Neubaugebiet „In der Hege“, Stadtteil Röhrenfurth; Abwicklung und Finanzierung

Ohne Aussprache stimmt die Stadtverordnetenversammlung einhellig dem im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen wie folgt modifizierten Beschlussvorschlag zu:

Sollten der Verwaltung bis Ende Januar 2023 die geforderten 10 Interessenten vorliegen, ist das notarielle Kaufangebot mit der Fläche für das Neubaugebiet „In der Hege“ anzunehmen. Eine Entscheidung über die Erschließung wird auf das erste Quartal 2023 vertagt.

Die Finanzierung des Neubaugebietes soll nach dem „Schwarzenberger Modell“ in der Modifikation erfolgen, dass das Kaufangebot anzunehmen ist, sobald 60 % der Grundstücke verkauft sind.

Bis dahin sind geeignete Maßnahmen zu veranlassen, um die geforderte Mindestanzahl an Interessenten zu gewinnen. Des Weiteren spricht sich die Stadtverordnetenversammlung grundsätzlich für die Realisierung des Neubaugebietes „In der Hege“ im Stadtteil Röhrenfurth aus.

27 dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 5

Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz (Machbarkeitsstudie); Umsetzung einer Vorzugsvariante für die Ausweisung im neuen Regionalplan

Auch hier stimmt die Stadtverordnetenversammlung ohne Aussprache dem im Fachausschuss geringfügig modifizierten Beschlussvorschlag in folgender Fassung zu:

Zur Verbesserung der Gewässerentwicklung und des Hochwasserschutzes im Bereich der Fulda soll bei dem Regierungspräsidium der Antrag auf Darstellung als „Vorranggebiete für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten – Planung“ entsprechend der Module 1 – 6 (mit Ausnahme der Sportplätze) gemäß der Machbarkeitsstudie des Ingenieurbüros Wacker gestellt werden. Die Variante 2 soll hierbei als Vorzugsvariante aufgenommen werden.

27 dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 6

Parkgebühren in der Melsunger Innenstadt; Aussetzung weiterer Erhöhung der Parkgebühren

Zunächst führt der Vorsitzende der FDP-Fraktion, Herr Nils Weigand, aus, dass seine Fraktion sich dafür ausspreche, angesichts des guten Nahverkehrsangebotes die Parkgebühren bereits zum 01.01.2023 zu erhöhen und damit den Individualverkehr in der Stadt weiter zu reduzieren.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Volker Wagner, weist darauf hin, dass im Frühjahr des kommenden Jahres das neue Parkhaus am Sand fertiggestellt sein werde und er deshalb vorschläge, im Frühsommer eine Gebührenanhebung zum 01.07.2023 zu prüfen.

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich schließlich mehrheitlich für folgenden Beschlussvorschlag aus:

Auf eine Gebührenanpassung ab dem 01.01.2023 wird verzichtet. Im Frühsommer 2023 wird geprüft, ob eine Anpassung zum 01.07.2023 erfolgen soll.

18 dafür, **7** dagegen, **2** Enthaltungen

Zu TOP 7

Änderung / Ergänzung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Melsungen

Ohne Aussprache beschließt die Stadtverordnetenversammlung den Entwurf der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Melsungen, wie aus der Anlage ersichtlich, als Satzung.

27 dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 8 Sozialbericht 2021

Ohne formale Abstimmung nimmt die Stadtverordnetenversammlung den Sozialbericht 2021 zustimmend zur Kenntnis.

Zu TOP 9 Erlass einer neuen Entschädigungssatzung

Entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen beschließt die Stadtverordnetenversammlung einhellig die Neufassung der Entschädigungssatzung der Stadt Melsungen, wie aus der Anlage ersichtlich.

Des Weiteren wird der Ältestenrat gebeten, über eine Anpassung der monatlichen Pauschalen zur Wahrnehmung von besonderen Funktionen zu beraten und möglichst im fraktionsübergreifenden Konsens dem Parlament eine Anpassung der monatlichen Beträge zu empfehlen.

27 dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 10 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2022 betr. „Erlass einer Freiflächengestaltungssatzung – FGS“ a) Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 23.06.2022 b) Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.06.2022

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil sich die Antragstellerin damit einverstanden erklärt hat, dass sich zunächst der neue Klimaschutzmanager mit dem Thema befassen und dem Parlament einen aktualisierten Entwurf einer Freiflächengestaltungssatzung vorlegen soll.

Zu TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 05.08.2022 betr. „Kostenfreie Öffnung des Freibades an Abenden mit extremen Temperaturen“

Nach Begründung des Antrages durch den Sprecher der CDU-Fraktion, Herrn Bernhard Lanzenberger, führt der Bürgermeister aus, dass er angesichts der jetzt

schon bestehenden Personalengpässe und der immens gestiegenen Energiekosten eine Nachtöffnung des Freibades nicht für vertretbar halte.

Auch der Sprecher der SPD-Fraktion, Herr Jan Rauschenberg, weist darauf hin, dass Sicherheitsaspekte, fehlendes Personal und die enorm hohen Energiekosten gegen den Antrag sprächen.

Schließlich lehnt die Stadtverordnetenversammlung den Antrag wie folgt ab:

Der Magistrat wird aufgefordert, nach dem Vorbild anderer Kommunen, an Tagen mit mehr als 35 Grad Celsius das Freibad am Abend für alle kostenfrei bis Mitternacht zu öffnen. Die hierfür erforderlichen Mehrkosten übernimmt erforderlichenfalls die Stadt Melsungen.

5 dafür, **22** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 12

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.07.2022 betr. „Energiesparkonzept der Stadt Melsungen“

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag in den Ausschussberatungen zurückgezogen wurde.

Zu TOP 13

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.07.2022 betr. „Flächen für Windkraftanlagen“

Im Rahmen der Aussprache schlägt der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vor, den Beschluss weiter zu fassen und auch Flächen für Photovoltaikanlagen zu prüfen. Nach seiner Einschätzung müsse ein Konzept für alternative Energien neben Windkraft auch die Sonnenenergie sowie Holznutzung erfassen.

Nach weiteren Diskussionsbeiträgen einigt sich die Stadtverordnetenversammlung schließlich auf folgende Beschlussformulierung:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, welche Flächen rund um Melsungen, die im Eigentum der Stadt Melsungen stehen, auf Windpotentialkarte geeignet sind, um dort Windkraftanlagen zu errichten.

Seite 112

Die geeigneten Flächen sollen dann auf ihre Genehmigungsfähigkeit in Bezug auf Naturschutz, Lärm, Schattenwurf usw. geprüft werden, hierzu sind Anfragen beim Landkreis und dem Regierungspräsidium erforderlich.

Die Ergebnisse sollen anschließend dem zuständigen Ausschuss Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur vorgelegt werden.

Ziel soll es sein, kommunale Windräder mit Bürgerbeteiligung zu betreiben, um der Energie- und Klimakrise entgegenzusteuern.

Mit den entsprechenden Daten soll dann in eine konkrete Planung eingestiegen werden.

Weiter sollen auch Flächen für Photovoltaikanlagen in die Prüfung einbezogen werden.

26 dafür, **0** dagegen, **1** Enthaltung

Zu TOP 14

Antrag der CDU-Fraktion vom 19.08.2022 betr.

„Austausch der Streuscheiben bei Lichtzeichenanlagen“

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag bis auf Weiteres zurückgestellt wurde.

Zu TOP 15

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.08.2022 betr.

„Ankauf von Wiesengrundstücken im Bereich des Sportplatzes Obermelsungen“

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag mit Zustimmung der Antragstellerin zunächst an den Sportstättenbeirat verwiesen wurde.

Zu TOP 16

Anfrage der FWG-Fraktion vom 27.08.2022 betr.

„Ampelanlage im Bereich Lindenbergsstraße/Bahnhofstraße“

Der Bürgermeister beantwortet die Anfrage wie folgt:

Frage:

Es ist Wunsch der städtischen Gremien, aber auch vieler Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die provisorische Ampelanlage durch eine dauerhafte Anlage zu ersetzen.

Wir bitten, uns Auskunft über den Verfahrensstand zu geben.

Antwort:

Die Lichtsignalanlage in der Bahnhofstraße wird als Gemeinschaftsprojekt von Hessen Mobil und der Stadt Melsungen geplant und umgesetzt. Zurzeit müssen über Hessen Mobil noch Grundstücksfragen hinsichtlich des Standortes eines Mastfundaments geklärt werden. Sobald dies abgeschlossen wurde, beginnt die Veröffentlichungsphase der Leistungsbeschreibung. Die Ausführung könnte somit Ende 2022 / Anfang 2023, in Abhängigkeit zur Witterung, erfolgen.

Zusatzfragen ergeben sich nicht.

Timo Riedemann
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Garde
Leiter Haupt- und Personalamt

